

AICHAER NACHRICHTEN

AMTLICHE NACHRICHTEN

TERMINPLANUNG DER ÖRTLICHEN VEREINE

Alle örtlichen Vereine werden ersucht, ihre anberaumten Veranstaltungen für das **gesamte Jahr 2024** bei der Gemeindeverwaltung zwecks Erstellung eines Veranstaltungskalenders zu melden:

Tel. 08544/9630-0,
oder E-Mail: gemeindeblatt@aichavormwald.de

Folgende Daten werden benötigt:

- Tag/Datum
- Uhrzeit
- Veranstaltungsort

Dies ist erforderlich, um Terminüberschneidungen zu vermeiden.

Bitte geben Sie uns außerdem die aktuellen Ansprechpartner bzw. Vorstände mit Telefonnummer und Emailadresse bekannt.

Meldeschluss: Freitag, 15. Dezember 2023.

Gemeindeamt
Aicha vorm Wald



LANDKREIS
PASSAU
KREISMUSIKSCHULE

50 Jahre Musikschule in Aicha vorm Wald

Auf Weihnacht´n zua

am Donnerstag, **07. Dezember 2023** um **18.00 Uhr**
in der Pfarrkirche St. Peter und Paul in Aicha vorm Wald

Es musizieren Musikschülerinnen und Musikschüler der Zweigstelle mit den Lehrkräften, Kinder des Kurses „Musikalische Grundausbildung“, Querflöte, Gitarre, Klavier, Gesang als Solisten und im Ensemble.

Damir Bedrina
Zweigstellenleiter der Kreismusikschule Passau
in Aicha vorm Wald



Amtliches
ab Seite 1



Vereinsanzeigen
ab Seite 19



Geschäftsanzeigen
ab Seite 20



Verschiedenes
ab Seite 26



Pfarrnachrichten
ab Seite 29

Niederschrift

über die Sitzung des Gemeinderates Aicha vorm Wald

Sitzungstag: 05.10.2023, 19:00 Uhr

Sitzungsort: Aicha vorm Wald

Anwesend:

Abwesend:

1. BÜRGERMEISTER UND VORSITZENDER:

Georg Hatzesberger

GEMEINDERÄTE:

Bürgermeister Rudolf

Dichtl Martin

Fieger Stefan

Kölbl Georg

Kreipl Alois

Kronschnabl Johann

Leitl Johannes

Ragaller Elfriede

Ratzinger Josef

Resch Martin

Reitberger Hermann

Schiller Wolfgang

Voggenreiter Daniela

Walter Andreas

entschuldigt

SCHRIFTFÜHRER:

Kämmerer - Roland Hammerlindl

AUSSERDEM WAREN ANWESEND:

PNP – Josef Heisl

Geschäftsleitung – Andreas Gastinger

Verwaltung – Theresa Tremel

Auszubildender – Benedikt Uhl

8 Zuhörer

Der Vorsitzende erklärt die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderats fest.

Der Vorsitzende stellt weiter fest, dass die Mehrheit der Mitglieder des Gemeinderats anwesend und stimmberechtigt ist. Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig (Art. 47 GO).

Die Niederschrift der Gemeinderatssitzung vom 03.08.2023 wurde den Mitgliedern zugestellt. Einwendungen werden nicht erhoben. Die Niederschrift gilt daher als genehmigt.



ÖFFENTLICHER TEIL

68) Bestellung der Verwaltungsfachangestellten Frau Theresa Treml zur Standesbeamtin

Der bisherige Standesbeamte in der Rathausverwaltung Aicha vorm Wald, Herr Johann Klessinger, scheidet voraussichtlich zum 31.12.2023 aus dem aktiven Dienstverhältnis aus.

Die Verwaltungsfachangestellte, Frau Theresa Treml, ist im künftigen Geschäftsverteilungsplan als neue Leiterin des Standesamts vorgesehen. Aus diesem Grund hat Frau Treml zwischenzeitlich in der Zeit vom 13.02.2023 bis 24.02.2023 an einem zweiwöchigen Einführungslehrgang für das Standesamtswesen (Grundseminar) mit Erfolg teilgenommen. Frau Treml arbeitet bereits seit dem dritten Ausbildungsjahr im Standesamt zur Einweisung mit. Seit dem Abschluss Ihrer Berufsausbildung am 09.08.2023 ist Frau Treml ganzheitlich im Standesamt Aicha vorm Wald eingesetzt und hat sich somit das nötige Fachwissen angeeignet. Die erforderliche Genehmigung durch das Landratsamt Passau wurde bereits mit Schreiben vom 22.09.2023, Az. 4.2.110, erteilt.

Der Gemeinderat beschließt daher, dass Frau Theresa Treml nach § 1 der Verordnung zur Ausführung des Personenstandsgesetzes (AVPStG) mit sofortiger Wirkung als Standesbeamtin bestellt wird. Die Bestellung erfolgt durch Aushändigung einer Urkunde und ist der unteren Aufsichtsbehörde anzuzeigen.

(+) 14 : 0 (-)

69) Änderung des Flächennutzungsplans mittels Deckblatt Nr. 20 (WA Kaiserfeld-Süd); Aufhebung des Feststellungsbeschlusses vom 03.08.2023 sowie Beschlussfassung zur erneuten Einholung der Stellungnahmen nach § 4a Abs. 3 BauGB

Am 03.08.2023 wurde vom Gemeinderat der Feststellungsbeschluss zum Flächennutzungsplan-Deckblatt Nr. 20 (WA Kaiserfeld-Süd) gefasst. Das Landratsamt Passau hat die beantragte Genehmigung mit Bescheid vom 11.09.2023 abgelehnt. In der Begründung wird ausgeführt, dass ein erneutes Beteiligungsverfahren notwendig gewesen wäre, da in Folge der Stellungnahmen des Wasserwirtschaftsamtes und der Regierung von Niederbayern Ergänzungen in der Begründung des Flächennutzungsplan-Deckblatts Nr. 20 aufgenommen wurden.

Die Gemeinde Aicha vorm Wald hatte gegenüber dem Landratsamt Passau dagegehalten, dass nach einer Gesetzesänderung des Baugesetzbuches – rechtskräftig und gültig ab 07.07.2023 – eine erneute Auslegung nicht erforderlich ist, wenn die Änderung oder Ergänzung offensichtlich nicht zu einer erstmaligen oder stärkeren Berührung von Belangen führt (§ 4a Abs. 3 BauGB). Dies treffe im vorliegenden Fall zu, da insbesondere der bereits in der Begründung enthaltene Bedarfsnachweis noch ausführlicher erläutert wurde. Eine erstmalige bzw. stärkere Berührung von Belangen treffe hier nach Ansicht der Gemeinde Aicha vorm Wald nicht zu.

Das Landratsamt Passau bleibt jedoch nach hausinterner Rücksprache bei seiner Rechtsauffassung vom 11.09.2023, mit der weiteren Begründung, dass zur genannten Gesetzesänderung noch keine Kommentierung vorliegt und es nicht Sinn und Zweck der Regelung sein kann, dass eine erneute Auslegung in diesem Fall entbehrlich wird. Die Gemeinde müsse entweder die erneute Einholung der Stellungnahmen durchführen oder gegen den Bescheid des Landratsamtes vom 11.09.2023 klagen, so die weitere Aussage.

Aufgrund der Tatsache, dass sich ein Klageverfahren mehrere Monate hinziehen wird, bleibt der Gemeinde nach Ansicht der Verwaltung keine andere Wahl, als den Feststellungsbeschluss

vom 03.08.2023 aufzuheben und eine erneute Einholung der Stellungnahmen durchzuführen. Es bleibt jedoch festzustellen, dass die Vorgehensweise bzw. die Rechtsauffassung des Landratsamtes Passau in diesem Fall fragwürdig bleiben.

Der Gemeinderat beschließt daher, dass der Feststellungsbeschluss vom 03.08.2023 aufgehoben wird und eine erneute Einholung der Stellungnahmen nach § 4a Abs. 3 BauGB durchgeführt werden soll.

(+) 14 : 0 (-)

70) **Änderung des Bebauungsplans „GE Sommerweide West – BA IV“ mittels Deckblatt Nr. 4, Aufstellungsbeschluss**

Auf den gemeindlichen Grundstücken FL.Nr. 1905/1 (nördlich der Kläranlage) sowie FL.Nr. 77 und 78 (westlich des Bauhoflagers Mühlenweg) befinden sich festgesetzte Ausgleichsflächen für den Bebauungsplan „GE Sommerweide West – BA IV“. Auf diesen Grundstücken ist nun jedoch die Errichtung einer Photovoltaikanlage für die Kläranlage (FL.Nr. 1905/1) sowie ein Reptilienhabitat für eine erforderliche Zauneidechsenumsiedlung (FL.Nr. 78) geplant. Aus diesem Grund sind die festgesetzten Ausgleichsflächen umzuplanen bzw. an anderer Ort und Stelle zu errichten. Die Ausgleichsflächen sollen zukünftig auf den gemeindlichen Grundstücken FL.Nr. 2488 sowie FL.Nr. 2488, Gmkg. Aicha vorm Wald geschaffen werden.

Der Gemeinderat beschließt, dass hierzu der Aufstellungsbeschluss für die Änderung des Bebauungsplans „GE Sommerweide West – BA IV“ mittels Deckblatt Nr. 4 gefasst wird. Das Bauleitplanverfahren ist von der Verwaltung durchzuführen.

(+) 14 : 0 (-)

71) **Bauanträge**

- a) **Baubuchnummer:** 13/2023
Bauort: FL.Nr. 1691, Gmkg. Aicha vorm Wald, Arbing 29
Baumaßnahme: Umbau eines Milchviehstalles

Für das Grundstück Fl. Nr. 1691, Gmkg. Aicha vorm Wald, Arbing 29, wird ein Bauantrag für den Umbau eines Milchviehstalles (6 Plätze) eingereicht. Das Bauvorhaben befindet sich innerhalb der Ortsabrundungssatzung „Schilding“ und ist mittels Ortsstraße, öffentlicher Wasserversorgung und einer Schmutzwasserleitung (für Milchammer) gesichert. Das Niederschlagswasser ist auf dem eigenen Grundstück zu versickern.

Gegen das Bauvorhaben bestehen von Seiten des Gemeinderates keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

(+) 14 : 0 (-)

- b) **Baubuchnummer:** 14/2023
Bauort: FL.Nr. 1083, 1085/1, Gmkg. Aicha vorm Wald, Stolzing 5
Baumaßnahme: Wiederaufbau einer baufälligen Maschinenhalle als Garagen

Für die Grundstücke Fl. Nr. 1083 und 1085/1, Gmkg. Aicha vorm Wald, Stolzing 5 wird ein Bauantrag für die im Jahre 2009 errichtete Garage eingereicht. Das Bauvorhaben befindet sich im Außenbereich gemäß § 35 BauGB und ist mittels Ortsstraße, Wasserversorgung und Kanalisation im Trennsystem erschlossen.

Gegen das Bauvorhaben bestehen von Seiten des Gemeinderates keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

(+) 14 : 0 (-)

- c) **Baubuchnummer:** 15/2023
Bauort: FL.Nr. 120/5, Gmkg. Aicha vorm Wald, Hofmarkstraße 42
Baumaßnahme: Hinweis zur Genehmigungsfreistellung; Neubau von Zweifamilienhäusern

Für das Grundstück Fl. Nr. 120/5, Gmkg. Aicha vorm Wald, Hofmarkstraße 42, wurde ein Bauantrag nach den Festsetzungen des Bebauungsplanes eingereicht. Es wird darauf hingewiesen, dass das Bauvorhaben der Genehmigungsfreistellung nach Art. 58 BayBO unterliegt.

(+) ohne Abstimmung (-)

- d) **Baubuchnummer:** 16/2023
Bauort: FL.Nr. 298, Gmkg. Aicha vorm Wald, Fickenhofmühle 1
Baumaßnahme: Teilabbruch der alten Mühle – Abbruch des Wohngebäudes und Neubau eines landwirtschaftlichen Lagergebäudes

Für das Grundstück Fl. Nr. 298, Gmkg. Aicha vorm Wald, Fickenhofmühle 1 wird ein Bauantrag für einen (Teil)Abbruch sowie dem Neubau eines landwirtschaftlichen Lagergebäudes eingereicht. Das Bauvorhaben befindet sich im Außenbereich gemäß § 35 BauGB und ist mittels Gemeindeverbindungsstraße und öffentlicher Wasserversorgung erschlossen. Eine gemeindliche Abwasserentsorgung ist nicht vorhanden. Das Regenwasser ist auf dem eignen Grundstück zu versickern bzw. in die Große Ohe abzuleiten.

Gegen das Bauvorhaben bestehen von Seiten des Gemeinderates keine Bedenken. Das gemeindliche Einvernehmen wird erteilt.

(+) 14 : 0 (-)

72) Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes (BayStrWG)

a) Einziehung des öffentlichen Feld- und Waldweges zum Anwesen Mötzing 1

Der mit Datum vom 10.02.2021 im Bestandsverzeichnis für öffentliche Feld- und Waldwege der Gemeinde Aicha vorm Wald erweiterte „Feldweg zum Anwesen Mötzing 1, ausgebaut“ mit der Straßenzug-Nr. 248 (Flur-Nr. 1248 und 1247/8, Gmkg. Aicha vorm Wald) wird aufgrund der Erweiterung der Ortsstraße #149, „Am Bärnbach“ über die gesamte Länge (0,166 km) vollständig eingezogen. Das Bestandsverzeichnis ist entsprechend abzuändern.

(+) 14 : 0 (-)

b) Widmung/Erweiterung der Ortsstraße „Am Bärnbach“

Die mit Datum vom 01.07.2013 in das Bestandsverzeichnis für Ortsstraßen der Gemeinde Aicha vorm Wald aufgenommene „Ortsstraße Am Bärnbach“ mit der Straßenzug-Nr. 149, Flur-Nr. 1259/8, Gmkg. Aicha vorm Wald wird erweitert und in gesamter Länge gemäß Art. 6 Abs. 1 i.V.m. Art. 46 Nr. 2 BayStrWG erneut zur Ortsstraße gewidmet. Das Straßenbestandsverzeichnis ist wie folgt zu ändern:

Anfangspunkt:	Einmündung in die Staatsstraße 2126 Fl. Nr. 1261, Gmkg. Aicha vorm Wald (km 0,000)
Endpunkt:	ca. 4 m vor östlicher Grenze Fl. Nr. 1249, Gmkg. Aicha vorm Wald (bei Fl. Nr. 1247/41, Gmkg. Aicha vorm Wald)
Flur-Nrn:	1249, Gemarkung Aicha vorm Wald
Länge:	0,446 km
Straßenbaulast:	Auf gesamter Länge - Gemeinde Aicha vorm Wald
Widmungsbeschränkung:	keine

(+) 14 : 0 (-)

c) Aufstufung des öffentlichen Feld- und Waldweges „Bruck 1“ zu einer Ortsstraße

Der mit Datum vom 12.03.2021 in das Bestandsverzeichnis für Feld- und Waldwege der Gemeinde Aicha vorm Wald aufgenommene „Feldweg zum Anwesen Bruck 1, ausgebaut“ mit der Straßenzug-Nr. 250, Flur-Nr. 1249, Gmkg. Aicha vorm Wald wird gemäß Art. 7 und 6 Abs. 1 i.V. m. Art. 46 Nr. 2 BayStrWG zur Ortsstraße umgestuft. Der vorhandene Eintrag im Bestandsverzeichnis für Feld- und Waldwege ist zu verweisen auf den wie folgt neu anzulegenden Eintrag im Bestandsverzeichnis für Gemeindestraßen:

Bezeichnung:	Gemeindestraße zum Anwesen Bruck 1
Anfangspunkt:	östliche Grenze zur Fl. Nr. 1247/1, Gmkg. Aicha vorm Wald (km 0,000)
Endpunkt:	Grundstücksgrenze zur Fl. Nr. 1250, Gmkg. Aicha vorm Wald (km 0,163)
Flur-Nrn:	1249, Gemarkung Aicha vorm Wald

Länge: 0,163 km
 Straßenbaulast: Auf gesamter Länge - Gemeinde Aicha vorm Wald
 Widmungsbeschränkung: keine

(+) 14 : 0 (-)

73) Landtags- und Bezirkswahl am 08.10.2023; Festlegung des Erfrischungsgeldes

Gemäß § 9 Abs. 2 der Landeswahlordnung (LWO) steht den ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern ein Erfrischungsgeld zu. Nach Nr. 4.2 der Wahlanweisung für Gemeinden (WA 3, LTW-2023) wird das Erfrischungsgeld im Rahmen der pauschalen Wahlkostenerstattung nach Art. 17 LWG in Höhe von einheitlich 50 € je Mitglied des Wahlvorstands berücksichtigt. Dieser Betrag wird auch bei der Berechnung der Pro-Kopf-Beträge für jede Gemeinde zugrunde gelegt und erstattet. Das Erfrischungsgeld ist eine freiwillige Leistung der Gemeinde, sie bestimmt ob und in welcher Höhe und ggf. in welcher Staffelung es gewährt wird. Bei der Gemeinde Aicha vorm Wald sind aktuell 23 Wahlhelfer berufen worden.

Der Gemeinderat beschließt, dass bei der Landtags- und Bezirkswahl 2023 für die eingesetzten, ehrenamtlichen Wahlhelferinnen und Wahlhelfern ein Erfrischungsgeld in Höhe von 50,- € gezahlt wird.

(+) 14 : 0 (-)

74) Finanzangelegenheiten; Bekanntgabe des Jahresabschlusses 2022 der gemeindlichen Wasserversorgung und der Photovoltaikanlage

Mit E-Mail vom 23. August 2023 legt Herr Martin Kronawitter, Steuerberater Andreas Eckl, den Jahresabschluss und die Steuererklärung der gemeindlichen Wasserversorgung und der Photovoltaikanlage für das Haushaltsjahr 2022 zur beschlussmäßigen Kenntnisnahme vor.

Der Gemeinderat beschließt:

Der Jahresabschluss 2022 der Wasserversorgung und der Photovoltaikanlage der Gemeinde Aicha vorm Wald

mit einer Bilanzsumme von	1.887.814,87 EUR
und einem Jahresergebnis von	- 4.607,00 EUR

wird hiermit festgestellt.

Der Jahresverlust wird auf neue Rechnung vorgetragen. Die laufenden Verrechnungsschulden bzw. Guthaben bei der Gemeinde Aicha vorm Wald sind banküblich zu verzinsen.

(+) 14 : 0 (-)

75) Finanzangelegenheiten; Bewilligung von überplan- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2022

Für die Abschlussbuchungen der Jahresrechnung 2022 sind noch folgende überplan- und außerplanmäßige Ausgaben vom zuständigen Gremium zu bewilligen:

1. Überplanmäßige Ausgabe im Verwaltungshaushalt bei der Inneren Verrechnung (81500.67900) Wasserversorgung
Haushaltsansatz = 15.000 EUR, Ausgabe = 66.905,81 EUR, Überschreitung = 51.905,81 EUR
Erläuterung: Für die tatsächlichen Dienstleistungen der „Bauhofbeschäftigten“ in der Wasserversorgung (31.493,22 EUR) und für Verwaltungstätigkeiten / Verwaltungskostenpauschale (34.879,95 EUR) sind bei der Haushaltsplanung 2022 nur 15.000 EUR angesetzt worden. Eine Deckung erfolgt über den allgemeinen Haushaltsausgleich und der entsprechenden Höhe (Gegenbuchung auf der Einnahmenseite 02000.16900 und 63000.16900).
2. Überplanmäßige Ausgabe im Verwaltungshaushalt bei der Gewerbesteuerumlage (90000.81000)
Haushaltsansatz = 70.000 EUR, Ausgabe = 111.193,00 EUR, Überschreitung = 41.193,00 EUR
Erläuterung: Entgegen der erwarteten Einnahme bei der Gewerbesteuer für 2022 von 800.000 EUR, waren es zum 31.12.2022 erfreuliche 1.045.592,16 EUR. Insoweit ist die dazu erforderliche Gewerbesteuerumlage entsprechen höher ausgefallen als ursprünglich angesetzt wurde (siehe oben). Eine Deckung erfolgt über den allgemeinen Haushaltsausgleich und den entsprechenden Mehreinnahmen bei der Gewerbesteuer.
3. überplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt bei FFW-Aicha | Erwerb von beweglichen Sachen des Anlagevermögens (13000.93500) – Notstromaggregat.
Haushaltsansatz = 0 EUR, Ausgabe = 7.913,50 EUR
Erläuterung: Mit TOP 80/2022 wurde der Gemeinderat in Kenntnis gesetzt, dass die Gemeinde Aicha vorm Wald, im Hinblick auf einen möglichen Blackout ein Notstromaggregat beschaffen wird. Die Bestellung und die zugehörige Anzahlung erfolgten im Rahmen einer „dringlichen Anordnung“ (Art. 37 Abs. 3 GO). Eine Deckung erfolgt über den allgemeinen Haushaltsausgleich und der Mittelbereitstellung durch verfügbare Haushaltsmittel bei EDV/IT, bewegliche Sachen des Anlagevermögens (06010.93500).
4. überplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt bei Abwasserbeseitigung | Erschließung GE Sommerweide West BA IV – Schmutzwasserkanal (7000.005.95000) – Abrechnung der Ingenieurleistungen vom 31.01.2022
Haushaltsansatz = 0 EUR, Ausgabe = 13.347,51 EUR
Erläuterung: Mit TOP 56/2018 wurden die Ingenieurleistungen vergeben, bei der Haushaltsplanung 2022 wurde die Maßnahme mit der Nummer 005 gebildet. Eine Deckung erfolgte über die Verwendung von nicht benötigten Haushaltsmitteln von 52.573,72 EUR über die Maßnahme 005 „Erschließung GE Sommerweide West BA IV“ bei 63000.005.95000
5. überplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt bei Abwasserbeseitigung | Erschließung GE Sommerweide West BA IV – Regenwasserkanal (7000.005.95010) – Abrechnung der Ingenieurleistungen vom 31.01.2022
Haushaltsansatz = 0 EUR, Ausgabe = 23.515,09 EUR
Erläuterung: Mit TOP 56/2018 wurden die Ingenieurleistungen vergeben, bei der Haushaltsplanung 2022 wurde die Maßnahme mit der Nummer 005 gebildet. Eine

Deckung erfolgte über die Verwendung von nicht benötigten Haushaltsmitteln von 52.573,72 EUR über die Maßnahme 005 „Erschließung GE Sommerweide West BA IV“ bei 63000.005.95000

6. überplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt bei Abwasserbeseitigung | Erschließung GE Sommerweide West BA IV – Entwässerung Anteil StBaPa (7000.005.95020) – Abrechnung der Ingenieurleistungen vom 31.01.2022
Haushaltsansatz = 0 EUR, Ausgabe = 11.912,97 EUR

Erläuterung: Mit TOP 56/2018 wurden die Ingenieurleistungen vergeben, bei der Haushaltsplanung 2022 wurde die Maßnahme mit der Nummer 005 gebildet. Eine Deckung erfolgte über die Verwendung von nicht benötigten Haushaltsmitteln von 52.573,72 EUR über die Maßnahme 005 „Erschließung GE Sommerweide West BA IV“ bei 63000.005.95000

7. überplanmäßige Ausgabe im Vermögenshaushalt bei Grunderwerb (inkl. Nebenkosten) „GE Mötzing / Sommerweide West (79100.93200) – Abrechnung der Teilungsmessung Vermessungsamt und zusätzliche Folgekosten vom 04.02.2022
Haushaltsansatz = 0 EUR, Ausgabe = 12.164,65 EUR

Erläuterung: Mit vorgenanntem Datum ging, u. a. die Rechnung zur Teilungsmessung des Vermessungsamtes ein, bei der Haushaltsplanung 2022 wurde diese irrtümlich nicht berücksichtigt. Eine Deckung erfolgte über den allgemeinen Haushaltsausgleich und der Mittelbereitstellung durch verfügbare Haushaltsmittel bei der – in diesem Haushaltsjahr – nicht durchgeführten Maßnahme „Straßensanierung der Josef-Vogel-Straße“ (63000.016.95000).

Der Gemeinderat Aicha vorm Wald nimmt den vorgenannten Sachverhalt zur Kenntnis und beschließt die entsprechenden überplanmäßigen Ausgaben bei den jeweiligen Haushaltsstellen mit den vorgeschlagenen Deckungsmöglichkeiten.

(+) 14 : 0 (-)

76) **Antrag der Ohe-Tal-Schützen Aicha vorm Wald e. V. auf Errichtung und Betrieb einer Photovoltaikanlage auf der Dachfläche der im Bau befindlichen Schützenhalle durch die Ohe-Tal-Schützen Aicha vorm Wald**

Antrag auf Errichtung und Betrieb einer PV-Anlage auf der Schützenhalle vom 05.09.2023
(Eingang: 07.09.2023)

Antrag durch den Sitzungsleitenden auf Rederecht von Herrn Josef Eimannsberger sen.

(+) 14 : 0 (-)

GR Leitl: Nachfrage nach Kosten der privat beschafften PV-Anlage und Finanzierung
→ Eimannsberger: Derzeit liegt der Zinssatz bei ca. 4,70 %; Finanzierung – vermutlich – über KfW-Bank; zu Beschaffungskosten und Anbieter ist Stillschweigen vereinbart worden.

GR Bürgermeister: War bei der ursprünglichen Planung der Halle bereits eine PV-Anlage vorgesehen?

→ Eimannsberger: Nein; die Theatergruppe ist – bisher – zu dieser Thematik noch nicht involviert.

GR Kreipl: Auslöser war die Pachtanfrage eines externen Interessenten, war das je eine Option?

→ Eimannsberger: Nein, eine Fremdverpachtung war keine Option, wenn die PV-Anlage durch die Gemeinde oder den Verein umgesetzt werden kann.

GR Ratzinger: Die Gemeinde hat ursprünglich mit 300.000 EUR und später nochmal mit weiteren 165.000 EUR (Insgesamt mit 465.000 EUR) den Verein unterstützt (Zuschuss). Die nochmalige Aufstockung um 165.000 EUR war für die Gemeinde schon „schmerzhaft“. Gibt es eine Kalkulation hinsichtlich des Unterhalte?

→ Eimannsberger: Nein, es gibt derzeit noch keine Kalkulation, da dies Situation sehr aktuell ist.

GR Fieger: Wie ist der Unterhalt der Halle und der möglichen PV-Anlage geregelt?

→ BGM Hatzesberger: Regelung wie bei allen anderen Vereinen auch, jeder ist für seinen Unterhalt eigenverantwortlich.

GR Fieger: Es wird um Klärung mit der Regierung gebeten, hinsichtlich der „Förderung des Sports (evtl. Förderschädlichkeit)“

GR Leitl: Wenn die Kalkulation „Soppart“ herangezogen werden würde, könnten einige Tausend EURO pro Jahr mit der PV-Anlage generiert werden

GR Schiller: Ist in dem Konzept der Gemeinde für die PV-Anlagen bei dieser Halle ein Speicher vorgesehen?

→ GL Gastinger: Nein, es ist bei der Schützenhalle kein Speicher vorgesehen

GR Schiller: Warum ist nur eine Größe von < 100 kWp vorgesehen?

→ GL Gastinger: Anlagen über 100 kWp haben eine geringere Einspeisevergütung

GR Schiller: Anstatt dem Verein die PV-Anlage eigenwirtschaftlich beschaffen zu lassen, wäre eine „Unterhaltspauschale“ für den Verein / für die Vereine vorteilhafter.

GR Kölbl: PV-Anlage soll die Gemeinde beschaffen und betreiben, dafür soll der Verein / sollen die Vereine besser unterstützt werden.

GR Kreipl: Nachdem ausführlich diskutiert und die Meinungen ausgetauscht wurden, wird der Antrag auf Abstimmung gestellt.

Der Gemeinderat Aicha vorm Wald beschließt, dass die „Ohe-Tal-Schützen Aicha vorm Wald e. V.“ eine PV-Anlage auf der Schützenhalle eigenverantwortlich und eigenwirtschaftlich errichten dürfen.

(+) 13 : 1 (-)

Tagesfragen und Informationen

- GR Schiller Wolfgang:
 - Der Bikepark in Aicha vorm Wald verdient den Namen nicht
 - BGM Hatzesberger: Eine sehr enttäuschende Situation
- GR Leitl Johannes:
 - Planungsstand PV-Anlagen der Gemeinde?
 - PV-Anlage „Rathaus“ noch in diesem Jahr
 - das beauftragte Ingenieurbüro legt im Oktober die Ausschreibung vor.
- Bürgermeister Hatzesberger
 - nächste Sitzung findet am 2 November 2023 statt.
 - Seniorenausflug 2023: Dank von den teilnehmenden Senioren an den Gemeinderat für die Unterstützung und den schönen Ausflug
 - Regionalbudget 2024 über die „ILF Passauer Oberland e. V.“
 - Bürgerversammlung am 14.11.2023 ab 19:00 Uhr im Gasthaus Stauder
 - Submission „Breitbandausbau“ → Vergabe in der Novembersatzung des GR

SITZUNGSENDE 22:25 Uhr



Singen für den **WELTMISSIONSTAG DER KINDER**

Die 4. Klasse der Grundschule Aicha v.W. unterstützt dieses Jahr die Aktion des Weltmissionstages für Kinder ganz konkret. Neben den Opferkästchen möchten die Schüler zusätzlich Geld für die Kinder in Amazonien sammeln, denen dieses Jahr die Spenden zu Gute kommen.

Am Donnerstag, den 21.12.2023 von 10:30 Uhr – 11:30 Uhr wird die Klasse einen kleinen Infostand beim **Einkaufspark Aicha** aufbauen und dort etwa eine Stunde Advents- und Weihnachtslieder singen.

Die Kinder freuen sich über viele Zuhörer und natürlich über die eine oder andere Spende.



Jetzt gleich als
kostenlose App
herunterladen!

Der Freistaat Bayern macht's möglich.

MOBYLITÄT MIT EINEM KLICK



**GANZ BAYERN
IN EINER APP**

**Bahnland
Bayern**
BRINGT DICH
VORWÄRTS

„Raum der Stille“ für die Grundschule

„Gut Ding braucht Weile“, so heißt ein Sprichwort, das sich auch für die Schulfamilie bewahrheitet hat. Schon vor knapp 2,5 Jahren beim Pfarrjubiläum „900 Jahre Pfarrei Aicha vorm Wald“ wurde die Idee für einen Ruheraum an der Grundschule geboren.

Damals hat der **Frauenbund** durch die Initiative von Barbara Westermeier und Daniela Voggenreiter, Materialien für den Religionsunterricht in der Schule gekauft. Sehr schöne Egli-Puppen und ein Kamishibai wurden angeschafft. Mit den Puppen können die Schulkinder Szenen aus der Bibel bildlich nachstellen und eindrücklich erfahren; das Kamishibai ist eine Art Erzähltheater; dazu gibt es zu allen möglichen Geschichten der Bibel tolle Bildkarten.

Ganz anschaulich hören die Kinder damit die Geschichten aus der Bibel.

Die Lehrkräfte hatten dann die Idee, dass es viel schöner und praktischer für alle wäre, diese Materialien an einem gemeinsamen Ort aufzubewahren, ohne dass sie von Klassenzimmer zu Klassenzimmer getragen werden müssen. Außerdem ist es auch angenehm, wenn wir religiöse Themen an einem ruhigen, nicht schulisch behafteten Raum erleben könnten.

Mithilfe **vieler Spenden** aus Vereinen und Gruppen konnten wir unseren Raum nun passend und sehr schön gestalten:

- ➔ Wandfarbe, Vorhängeleiste +Zubehör, sowie dazugehörige Arbeiten: Sachaufwandsträger **Gemeinde Aicha v. Wald**
- ➔ Großer, runder Teppich: Spende: „**Aichaer Frohsinn**“
- ➔ Künstlerisch gestaltetes großes Glaskreuz (Workshop mit Marion Hafner): finanziert durch **Pfarrcaritas, Frauenbund** und **Pfarrei St. Peter und Paul**
- ➔ 4 künstlerisch begleitete Bilder (Adventssonntage mit Caroline Nowecki): **anonymer Spender**
- ➔ Vorhänge mit Stoffmalfarben: **JuFras Aicha vorm Wald**

Dafür sagen wir allen ein ganz herzliches „Vergelt`s Gott“!

Am 20.10.2023 konnte nun der „Raum der Stille“ in einem kleinen Rahmen eingeweiht werden. Dazu kam Domkapitular Dr. A. Spreitzer, Leiter für Bildung und Neuevangelisierung aus Passau und weihte den Raum gemeinsam mit Pfarrdekan J. Graf und Gottesdienstleiterin B. Westermeier ein.

Musikalisch sehr kreativ begleitet wurde die Feier mit Liedern und meditativen Musikstücken von der 4. Klasse unter der Leitung von Lehrerin Julia Bredl. Domkapitular Spreitzer sprach mit den Kindern darüber, dass das Kreuz nicht nur Zeichen für den Tod, sondern auch für die Auferstehung Jesu sei. Somit zeigt ein Kreuz immer auch, dass Jesus lebt und dass er jedem nahe sein will.

Nach dieser Ansprache segnete er den Raum.

Die Fürbitten wurden von der 3. Klasse unter der Anleitung ihrer Lehrerin Frau Puffer vorbereitet: Während ein Kind eine Fürbitte vorlas, die sich auf den neuen Raum bezog, gestalteten zwei einen Tisch, der in der Mitte des Raumes stand, mit herbstlichen Naturmaterialien wie Kastanien, Blättern, Nüssen und vielem mehr; gleichzeitig musizierten die Viertklässler mit dem Orff-Instrumentarium meditative Klänge.

Daraus entstand durch jede Fürbitte mehr ein farbenfrohes Naturmandala.

Es war eine rundum gelungene, eindrucksvolle Segnungs-Feier, bei der auch Bürgermeister Hatzesberger und die beiden Künstlerinnen M. Hafner und C.Nowecki anwesend waren. Schulleiterin C.Kotz bedankte sich bei den Beteiligten der Feier, aber auch bei allen SpenderInnen ganz herzlich und erwähnte, wie wertvoll in diesen unruhigen Zeiten der „Raum der Stille“ sein wird.

Mittlerweile wird der Raum schon fleißig genutzt und alle Kinder freuen sich immer, wenn es heißt: Nun gehen wir gemeinsam und leise in unseren „Raum der Stille“.

Die Schulkinder und besonders das Kollegium bedanken sich bei allen, die bei der Verwirklichung dieses schönen Raumes wohlwollend geholfen haben!

Caroline Kotz, Rektorin

- - -

Verkehrserziehung mit dem Raben Adacus

Am Freitag, 17.11.2023, besuchte Frau Sawilla von der ADAC-Stiftung die 1. Klasse der Grundschule Aicha. Dabei hatte sie den lustigen Raben Adacus, der den Kindern auf spielerische Art und Weise das sichere Verhalten im Straßenverkehr erklärte. Nach der ganzen Theorie, durften die Kinder dies beim Überqueren einer Straße an einem Zebrastreifen und auch mit einer Fußgängerampel üben. Während ein Teil der Klasse die Autofahrer waren, übten die anderen Kinder einzeln das richtige Verhalten vor und während des Überquerens der Fahrbahn. Dabei wurde stets genau auf den Blickkontakt und das genaue Schauen geachtet. Erst dann durften die Kinder losgehen. Immer wieder wurde auch das mögliche Fehlverhalten anderer Verkehrsteilnehmer angesprochen und verdeutlicht.

Mit viel Spaß und einem schwungvollen Lied des Raben Adacus haben die Schüler viel gelernt, wiederholt und geübt!



Besuch im Rathaus

Am Donnerstag, den 23. November durfte die 4. Klasse der Grundschule Aicha Bürgermeister Georg Hatzesberger im Rathaus besuchen. Der Bürgermeister nahm sich sehr viel Zeit für die Kinder und führte sie zunächst durch das Rathaus, wo sie die gesamte Gemeindeverwaltung mit ihren verschiedenen Ämtern kennen lernten. Sogar einen Blick ins Archiv konnten die Kinder werfen. Danach durften die Schüler stolz wie echte Gemeinderäte im Sitzungssaal Platz nehmen. Im Heimat- und Sachunterricht beschäftigten sich die Schüler die Wochen zuvor schon ausführlich mit dem Thema Gemeinde und erfuhren, wie Städte und Gemeinden verwaltet werden. So konnten sie gut vorbereitet viele Fragen an Herrn Hatzesberger stellen. Dieser stand gemeinsam mit dem Geschäftsführer Herrn Gastinger geduldig Rede und Antwort und erklärte den Kindern zum Beispiel, welche Themen in der letzten Gemeinderatssitzung behandelt wurden, welche großen Ausgaben die Gemeinde leisten muss, wann der letzte Bürgerentscheid stattgefunden hat und wie vielseitig die Arbeit eines Bürgermeisters ist. Nach dieser sehr ausführlichen Fragerunde bedankten sich die Klassensprecher im Namen der Klasse bei Herrn Hatzesberger und Herrn Gastinger für den schönen informativen Rathausbesuch.



Caroline Kotz, Rektorin



HAUS FÜR KINDER
KINDERGARTEN UND KRIPPE
ST. PETER UND PAUL
AICHA VORM WALD

Anmeldung für das Kindergartenjahr 2024/25

Von 11. Dezember 2023 bis spätestens 26. Januar 2024

können Sie Ihr Kind
in unserem Kindergarten
oder in unserer Kinderkrippe anmelden.



Einen ersten Eindruck und viele Informationen über uns,
erfahren Sie auf unserer Homepage. www.kita.aichavormwald.de



Bitte schicken Sie uns eine E-Mail mit dem Wunsch der Anmeldung,
dann senden wir Ihnen die **Unterlagen zum Ausfüllen** zu.

kita.aicha-vorm-wald@caritas-passau.de

Bei Rückfragen erreichen Sie uns telefonisch unter **08544-7334**.

➔ Nach dem Anmeldezeitraum bekommen Sie Rückmeldung,
ob der Start zum gewünschten Zeitpunkt möglich ist.

**Wir freuen uns
auf Sie und Ihr Kind!**

Das Einrichtungsteam



- - -



Wir für Mehr.



Neuigkeiten aus
der Öko-Modellregion



Gestalten Sie mit Ihren Ideen mit!!!



**Sie wollen aktiv die
Öko-Modellregion
Passauer Oberland
mitgestalten und Ihre
Ideen einbringen??**

Seien Sie Teil unseres
Workshops am
25.01.2024 um 14 Uhr
im Seminarraum der
Biobäckerei Wagner.

Für eine Teilnahme und die genauen Infos zum Workshop melden Sie sich bitte bei der Öko-Modellregionsmanagerin Pia Auberger unter der Telefonnummer 08509 9009-20 oder per E-Mail unter oekomodellregion@passauer-oberland.de.

Was wir tun und für was wir uns einsetzen:

Die Öko-Modellregion Passauer Oberland unterstützt mit ihren Projekten die regionale Biolebensmittelwirtschaft entlang der gesamten Wertschöpfungskette.

Die Hintergründe zur Entstehungsgeschichte der Öko-Modellregionen können Sie im Podcast „Alles BIO, oder wie?“ unter dem Link:

<https://oekomodellregionen.bayern/podcast-alles-bio-oder-wie> nachhören.



Bio-Akteure aufgepasst: Wir fördern dein Öko- Kleinprojekt!!!

Der Öko-Modellregion Passauer Oberland stehen 2024 unter Vorbehalt der Zusage durch das ALE Niederbayern wieder 50.000,00 € an Fördermittel für Öko-Kleinprojekte zur Verfügung.

Bewirb dich mit deinem Projekt bis zum 15.01.2024!!!

Für nähere Informationen kontaktiere die Öko-Modellregionsmanagerin Pia Auberger unter 08509 9009-20 oder schreib eine E-Mail unter oekomodellregion@passauer-oberland.de.

Beeindruckendes Seminar der Vereinsschule Passauer Oberland



Fürstentum, November 2023

Mit dem Angebot eines Seminars zum Thema „Kassier: und jetzt?“ traf die ILE Passauer Oberland in ihrer Vereinsschule wieder einmal voll ins Schwarze. Rund 60 Vertreterinnen und Vertreter von Vereinen aus den elf ILE-Gemeinden und sogar darüber hinaus waren dem Angebot gefolgt. In der Grundschule Ruderting begrüßten die Teilnehmer 2. Bürgermeister Josef Artmann aus Tittling und Bürgermeister Rudolf Müller die interessierten Gäste.

Ebenso wurde Christoph Sperl, der Referent des Abends willkommen geheißen. Er vermittelte das eigentlich „trockene“ Thema kurzweilig und gespickt mit Beispielen. Man kann ihn durchaus als Vollprofi bezeichnen. Er ist nämlich selbst Kassier in acht! Vereinen und beruflich für die netxp GmbH als Vertriebsleiter tätig.

Sein Arbeitgeber ist bei vielen Vereinen über seine Vereinssoftware bekannt. Sperl richtete sein Augenmerk aber ausschließlich auf seinen Vortrag und stellte die wichtigsten Themen daraus vor. Dazu gehörten u.a. die Grundlagen der Vereinsbuchhaltung, die Beantragung und der Erhalt der Gemeinnützigkeit, die Vereinsbesteuerung oder auch Wichtiges zum Spendenrecht.

Sehr interessiert zeigten sich die anwesenden Vereinsmitglieder. Sie löcherten den Referenten mit zahlreichen Fragen und nahmen auch nach seinem Vortrag noch die Gelegenheit wahr, das eine oder andere mit ihm zu besprechen. Alle waren sich einig, dass das Seminar sehr nützlich war und man viel mitnehmen konnte. Übrigens auch die Präsentation, die danach von der ILE-Geschäftsführerin, die die Veranstaltung organisiert hatte, per Mail verteilt wurde.

datum
9. DEZEMBER

uhrzeit
14 - 18 Uhr

ort
Marktplatz

MIT GROSSEN WEIHNACHTSVERLOSUNG

Ab 13.11. gibt's in den Geschäften des Werberings Eging a. See Lose für den Einkauf (solange Vorrat reicht).
Nur Teilnehmer, die persönlich (mit ihrem Los) bei der Ziehung anwesend sind, können gewinnen!

für das leibliche Wohl
ist bestens gesorgt.

**PREISE IM GESAMTWERT VON
ÜBER 2.500 €**

Öko-Modellregion soll fortgeführt werden – Beschluss für Antragstellung für kommunale Wärmeplanung



Fürstenstein, 12. Juni 2023

Eine umfangreiche Tagesordnung wartete auf die elf Bürgermeister des ILE Passauer Oberland e.V. bei ihrer letzten Mitgliederversammlung. Und sie enthielt ein paar bedeutende Punkte: Der wohl wichtigste entfiel dabei auf die Fortsetzung der Öko-Modellregion Passauer Oberland.

Nächstes Jahr endet hierfür die laufende Förderperiode. Schon jetzt wurde über deren Verlängerung und eine Antragstellung dafür beim Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern abgestimmt.

Im Rahmen einer Sondersitzung Ende Oktober hatten Bürgermeister Christian Fürst aus Tiefenbach und die Managerin der Öko-Modellregion, Pia Auberger, bereits ausführlich die ILE-Gemeinden dazu informiert. Auberger stellte dabei detailliert die Ergebnisse ihrer Arbeit und die ihrer Vorgängerin, Barbara Messerer, vor. Dabei nahm sie Bezug auf das im Jahr 2019 eingereichte Bewerbungskonzept der ILE Passauer Oberland. Ebenso stellten sich Christian Fürst als zuständiger Bürgermeister für die Öko-Modellregion und die Projektmanagerin den –

teils auch kritischen Fragen - der anwesenden ILE-Bürgermeister. Diese Sondersitzung zeigte, dass es enormen Gesprächsbedarf gab, der im Rahmen einer Mitgliederversammlung mit vielen anderen Themen, nicht ausreichend hätte berücksichtigt werden können.

Daher wurde in der Mitgliederversammlung nochmals kompakt zu der vorgeschalteten Sitzung berichtet bevor es schließlich zur Abstimmung kam. Es gab einen Mehrheitsbeschluss, in dem sich neun der elf ILE-Gemeinden für die Fortführung der Öko-Modellregion ausgesprochen haben. Somit kann der Antrag zur Fortführung gestellt werden.

Antrag für kommunale Wärmeplanung - „Wir vergeben uns ja nichts!“

Weiter ging es um die Umsetzung von Maßnahmen, die im Konzept zur Klimawandelanpassung seitens der Regierung von Niederbayern als förderfähig eingestuft worden waren. Hier wollten sich die Gemeinden noch Zeit geben, um sich zusammen mit den Verwaltungen und den Ratsgremien konkrete Gedanken machen zu können. Man müsse sich genau überlegen, ob und in welcher Form man tätig werde. Einen gemeinsamen ILE-Antrag soll es daher vorerst nicht geben. Es bleibt jedoch jeder Kommune unbenommen, einen eigenen Förderantrag für jeweilige Maßnahmen vor Ort bei der Regierung von Niederbayern mit einem Fördersatz von bis zu 90 Prozent einzureichen.

Anders sieht es beim Thema „kommunale Wärmeplanung“ aus. Hier waren sich neun der elf ILE-Bürgermeister einig, einen entsprechenden

Förderantrag zu stellen. Wenn dies bis zum 31. Dezember 2023 erfolgt, kann man sich über einen Fördersatz von 90 Prozent freuen. Bei späterer Antragstellung wären es nur noch 60 Prozent. „Wir vergeben uns ja nichts“, so die Meinung von Bürgermeister Josef Hasenöhrl aus Büchlberg, der zugleich ILE-Vorsitzender zusammen mit seinem Kollegen Stephan Gawlik ist. Dem Vorbehalt, eine gemeinsame Wärmeplanung sei nicht vorstellbar, wie Bürgermeister Josef Putz aus Salzweg es sah, konnte sein Kollege Josef Hasenöhrl nicht folgen und erwiderte, es werde jede Kommune individuell betrachtet. Im Übrigen sei der Zusammenschluss und die Abarbeitung bei den Gemeinden im „Konvoi-Verfahren“ möglich, was für die einzelnen Kommunen mit weniger Zeit- und Kostenaufwand verbunden sei, so Hasenöhrl weiter.

Die Gemeinden Salzweg und Tiefenbach sind bei der gemeinsamen Antragstellung nicht dabei. Die Gemeinde Tiefenbach wird – so Bürgermeister Fürst – das Thema Wärmeplanung über den ausgeschriebenen Energienutzungsplan abdecken lassen. Und auch Salzweg ist bereits aktiv.

Weitere Themen waren ein Kurbericht von Geschäftsleiter Anton Mayrhofer aus Tiefenbach über den Abschluss des Pilotprojekts „Smarte Gemeinde Tiefenbach“. ILE-Geschäftsführerin stellte die Planungen für den ILE-Haushalt 2024 vor und informierte über Aktuelles aus den Handlungsfeldern. Auch gab sie einen Ausblick auf die Planungen für 2024; die ILE Passauer Oberland wird sich z.B. im März 2024 an der Ausbildungsmesse in Eging a.See beteiligen. Außerdem lud sie zur Jahreshauptversammlung am 14. Dezember in Ruderting ein.

Pfarnachrichten Pfarrverband Fürstenstein

Aicha v.W. – Eging a. See – Fürstenstein – Nammering
Thannberg – Oberpolling – Weferting

Burgstr. 8 | 94538 Fürstenstein | ☎ 08504 1608 | ☎ 08504 5142 | ✉ pfarrverband.fuerstenstein@bistum-passau.de
Öffnungszeiten Pfarrbüro Fürstenstein: Montag bis Donnerstag 8.00 – 13.00 Uhr
Pfarrbüro Eging am See: Montag 9.00-12.00 /14.00 – 17.00 Uhr, Freitag 8.00 – 12.00 Uhr

Ausgabe: 25/2023 (11.12.-26.12.2023)

Liebe Pfarrangehörige,

dieses Jahr darf ich mit euch mein letztes Weihnachten hier im Pfarrverband feiern. Am Anfang waren für mich natürlich viele bayerische weihnachtliche Bräuche ganz neu. Advents- und Weihnachtsmärkte, Adventskränze, Adventsingens, Weihnachtsfeiern mit den verschiedenen Vereinen, Glühwein trinken mit Lebkuchen und Plätzchen essen, Nikolausbesuche, Stemsingerbesuche mit den Heiligen Drei Königen, usw. Alle diese weihnachtlichen Bräuche werde ich sehr vermissen. Ich nehme sie aber als schöne Erinnerungen in meinem Herzen mit. „Die staade Zeit“, wie ihr die Adventszeit nennt, hat auch mir gefallen. In einigen Familien habe ich erfahren, dass sie am Abend mit den Kindern um den Adventskranz sitzen, Advents- und Weihnachtslieder singen, Geschichten vorlesen und verschiedene passende Gebete sprechen. Diese Tradition möchte ich auch gerne im Herzen mitnehmen. Zeit finden für die Besinnung und zum Innehalten, Zeit finden für Stille, Ruhe und Gebet und Zeit verbringen mit der Familie, das empfinde ich als das Schönste in der Adventszeit. Ja, Gott ist in der „Stillen Nacht“ gekommen - damals in Bethlehem. Heute wird er in unsere Herzen kommen. Angelus Silesius hat das so ausgedrückt. „Wäre Jesus tausendmal in Bethlehem geboren und nicht in dir, so wärest du dennoch ewiglich verloren.“ Das Christkind steht heute vor der Tür unseres Lebens und klopft an. Im Buch der Offenbarung lesen wir: „Ich stehe vor der Tür und klopfe an. Wer meine Stimme hört und die Tür öffnet, bei dem werde ich eintreten und wir werden Mahl halten, ich mit ihm und er mit mir.“ (Offb. 3,20). Die Frage ist, ob wir ihn einlassen. In vielen Bibelstellen, die an Weihnachten verkündet werden, wird die Geburt Jesu mit Frieden in Zusammenhang gebracht. „Friedensfürst“ wird er genannt. Der Wunsch der Engel, den wir zu Weihnachten hören, ist: „Ehre sei Gott in der Höhe und Friede den Menschen auf Erden.“ Christus, der Friedensfürst, möchte auch mit uns Mahl halten, uns begegnen und uns Frieden schenken. Ich bin überzeugt, wenn immer mehr Christen, ja immer mehr Menschen auf seine Botschaft hören würden, dann würde auch immer mehr Frieden einkehren in unsere Herzen, in unsere Umgebung, in unsere zerstrittene Welt.

Ich wünsche uns allen für dieses Weihnachtsfest viele stille Stunden, damit wir seine Stimme hören und ein offenes Herz, damit er in unser Leben kommen kann. Gesegnete Weihnachtstage wünsche ich euch allen. Euer Sijil

Gesegnete, frohe u. friedvolle Weihnachten wünscht Ihnen allen das Pfarnteam des Pfarrverbandes Fürstenstein

Auf dem WEG nach BETHLEHEM“

Herzliche Einladung für Kinder und Eltern zur Einstimmung auf den Advent:

Samstag, 09.12.2023 – Nikolausfeier um

16.00 Uhr auf dem Marktplatz

Sonntag, 17.12.2023

von 16.30 – 17.15 Uhr in der Pfarrkirche Eging



Wir wollen uns mit Liedern, Geschichten, Spiel und Gebeten gemeinsam auf den „Weg nach Bethlehem“ machen! **Es freuen sich über Euer Kommen Sr. Conrada und das Kinder-Kirchen-Team.**

Adventssingen in Aicha v.W.

Herzliche Einladung zum Adventsingens in Aicha v. Wald am **Sonntag, den 10.12.2023 um 18.00 Uhr** in der Pfarrkirche. Es musizieren Chöre und Instrumentalisten aus der Pfarrei. Der Eintritt ist frei, Spenden für die Stiftung "Kinderlächeln Passau" werden erbeten. Nach dem Adventsingens sind alle noch herzlich eingeladen zu Glühwein und Lebkuchen bei Lagerfeuer und Musik.

Gottesdienst zum Patrozinium in Oberpolling

Am **Dienstag**, den **12.12.2023**, feiern wir um **18.00 Uhr** mit einem feierlichen Gottesdienst das **Patrozinium** unserer Filialkirche „**St. Hartmann**“ in **Oberpolling**. Herzliche Einladung an alle Pfarrangehörigen!

Projektchor für die Christmette in Aicha v.W.

Alle Sängerinnen und Sänger sind herzlich eingeladen zum Mitsingen beim Projektchor für die Christmette in Aicha (heuer ist der Gottesdienst wieder um 22.00 Uhr). Dazu gibt es zwei Probestermine:
Samstag, 16.12.2023 um **19.00 Uhr** - **Freitag, 22.12.23** um **19.00 Uhr** -jeweils im Pfarrheim Aicha v. Wald.

Familienwortgottesdienst in Aicha v.W.

Herzliche Einladung zum Familienwortgottesdienst am **Sonntag, den 17.12.2023** um **9.00 Uhr** in der Pfarrkirche.

Herzliche Einladung zu den Bußgottesdiensten im Pfarrverband

Die adventliche Bußzeit lädt uns ein, innezuhalten, um unser Leben und unseren Glauben anzusehen. Deshalb finden im Advent in den verschiedenen Kirchen unseres Pfarrverbandes wieder Bußgottesdienste statt. Wir laden Sie ein, sich ein wenig Zeit zu nehmen, Zeit für sich selbst - um über das eigene Leben nachzudenken und zur Ruhe zu kommen. Es tut uns gut, unser Leben anzusehen wie es ist, mit allen Fehlern und Schwächen, und dabei die barmherzige Liebe Gottes zugesagt zu bekommen. So können wir selbst im Licht der Barmherzigkeit Gottes auf unser eigenes Leben schauen.

Dienstag	19.12.2023	18.00 Uhr	Eging am See (für Eging u. Thannberg)
Mittwoch	20.12.2023	18.00 Uhr	Nammering
Mittwoch	20.12.2023	18.00 Uhr	Aicha v.W. (für Aicha u. Weferting)
Donnerstag	21.12.2023	18.00 Uhr	Fürstenstein (für Fürstenstein u. Oberpolling)

Hirtenfeuer des KDFB Oberpolling/Fürstenstein

Der KDFB Oberpolling/Fürstenstein lädt nach dem Bußgottesdienst am **Donnerstag, den 21.12.2023** zum Verweilen am Hirtenfeuer mit Plätzchen und Glühwein am Kirchenvorplatz ein.

Krippenopfer der Kinder

Am Heiligen Abend in der **Kindermette**, sowie an allen anderen **Weihnachtsgottesdiensten** können unsere Schul- und Kindergartenkinder das Opferkästchen für Kinder in Not abgeben!

Wortgottesdienst für Senioren am 24.12.2023 in Aicha v.W.

Am **Hi. Abend** findet um **10.00 Uhr** in der **Pfarrkirche Aicha v.W.** ein Wortgottesdienst mit Krippenlegung und Kommunionempfang für Senioren statt. Herzliche Einladung!

Wortgottesdienst für Senioren am 24.12.2023 in Eging am See

Am **Samstag, den 24.12.2023** findet für die Senioren um **10.00 Uhr** als Einstimmung auf den **Hi. Abend** ein Wortgottesdienst in der Pfarrkirche statt. Gestaltet wird dieser Gottesdienst von Frau Rosa Endl, Frau Otti Ramsauer und Sr. Conrada.

Friedenslicht von Betlehem im Pfarrverband

In diesem Jahr kann das Friedenslicht am Heiligen Abend, **Samstag, den 24.12.2023** in **Fürstenstein** von 12:00 bis 15:00 Uhr am Feuerwehrgerätehaus, in **Nammering** ab 14:00 Uhr in der Pfarrkirche, in **Aicha** ab 13:00 Uhr in der Pfarrkirche, in **Eging** ab 14:00 Uhr vor der Pfarrkirche und in **Thannberg** ab 13:00 Uhr beim Feuerwehrhaus abgeholt werden.

Kapellenweihnacht mit Wintersonnwendfeuer in der Schöpfungskapelle

Herzliche Einladung zur Kapellenweihnacht mit Wintersonnwendfeuer am **Dienstag, den 26.12.2023 um 16.00 Uhr** in der Schöpfungskapelle. Für das leibliche Wohl bei Glühwein, alkoholfreien Glühwein und „Wiener mit Brot“ wird gesorgt! Der Erlös davon wird für die Pflege und Unterhalt der „Schöpfungskapelle“ verwendet.

Die **Pfarrkirchenstiftung Thannberg** sucht ab dem **01. Januar 2024** oder zum nächstmöglichen Zeitpunkt

eine Reinigungskraft (m/w/d)

für die Räumlichkeiten in der Pfarrkirche in Thannberg. Die ausgeschriebene Stelle ist unbefristet zu besetzen. Es handelt sich um eine durchschnittliche regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit von 3 Stunden. Sie sollten möglichst über Erfahrung in der Raumpflege verfügen und selbständig und effizient arbeiten. Einen freundlichen und aufgeschlossenen Umgang mit Menschen setzen wir ebenso voraus wie Zuverlässigkeit und Diskretion. Sie identifizieren sich mit den Werten und Zielen der katholischen Kirche. Die Vergütung der Tätigkeit bestimmt sich nach den Regelungen des Arbeitsvertragsrechts der Bayerischen Diözesen (ABD) und orientiert sich am Tarifvertrag des Öffentlichen Dienstes in der für die Vereinigung kommunaler Arbeitgeber geltenden Fassung (TVöD – VKA). Die zu besetzende Stelle ist im Stellenplan bei Erfüllung der für sie geforderten Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 2 ABD dotiert. Wir bitten Sie, uns Ihre Bewerbung bis **20.12.2023** an das Pfarramt Fürstenstein, Burgstr. 8, 94538 Fürstenstein zukommen zu lassen.

Tauftermine 2023/2024 für den gesamten Pfarrverband Fürstenstein

Aicha /Weferting	Eging	Fürstenst./Oberpolling	Nammering	Thannberg
So., 07.01. / 11:30	Sa., 13.01. / 14:00	Sa., 30.12. / 14:00	Sa., 20.01. / 14:00	So., 14.01. / 11:30
Sa., 03.02. / 14:00	So., 11.02. / 11:30	So., 28.01. / 11:30	So., 25.02. / 11:30	Sa., 17.02. / 14:00
So., 03.03. / 11:30	Sa., 09.03. / 14:00	Sa., 02.03. / 14:00	Sa., 23.03. / 14:00	So., 17.03. / 11:30
Sa., 30.03. / 20:00	So., 31.03. / 05:00	Sa., 30.03. / 21:00	Sa., 30.03. / 21:00	Sa., 30.03. / 20:00
Sa., 13.04. / 14:00	So., 07.04. / 11:30	Sa., 06.04. / 14:00	So., 28.04. / 11:30	Sa., 20.04. / 14:00
So., 12.05. / 11:30	Sa., 27.04. / 14:00	Sa., 11.05. / 14:00	Sa., 25.05. / 14:00	So., 02.06. / 11:30
Sa., 08.06. / 14:00	So., 26.05. / 11:30	So., 09.06. / 11:30	So., 30.06. / 11:30	Sa., 29.06. / 14:00
So., 07.07. / 11:30	Sa., 22.06. / 14:00	Sa., 06.07. / 14:00		
	So., 21.07. / 11:30			

Anmeldung zur Taufe und weitere Auskünfte im Pfarramt Fürstenstein

Pfarnachrichten im Internet

Die Pfarnachrichten sind im Internet einsehbar unter: <https://pfarrverband-fuerstenstein.bistum-passau.de>

Ämter und Messen für Pfarrbrief

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass Ämter und Messen für den gesamten Pfarrverband telefonisch im Pfarrverbandsbüro Fürstenstein (Tel.: 08504/1608) aufgegeben werden können. Das Geld dazu kann in der Sakristei abgegeben werden. Außerdem liegen in allen Kirchen Bestellzettel aus, auf denen der gewünschte Text eingetragen werden kann. Diese Zettel geben Sie bitte mit dem Geld in der Sakristei ab.

Datenschutz

Der gesetzlich geregelte Datenschutz sieht vor, dass vor der Veröffentlichung von personenbezogenen Daten die Zustimmung der Betroffenen eingeholt wird. Um gegebenenfalls Schwierigkeiten zu vermeiden, bitten wir um entsprechende Mitteilung, falls Sie nicht in unserem Pfarrbrief genannt werden wollen.

Pfarrbrief Nr. 26/2023 u. Nr. 01/2024

Bitte beachten: In Abstimmung mit den Gemeinden erscheint der nächste Pfarrbrief in einer Doppelausgabe: **Nr. 26/2023 vom 27.12.-07.01. und Nr. 01/2024 vom 08.01-21.01.2024.**

Bitte beachten: Der Abgabetermin für Hl. Ämter, Hl. Messen und andere Veröffentlichungen in den nächsten Pfarrnachrichten (27.12.2023-21.01.2024) ist **Mittwoch, der 13.12.2023**

Gottesdienstordnung

<u>Montag, 11.12.</u>		Hl. Damasus I., Papst
Oberpolling	16.00 Uhr	Rosenkranzandacht
<u>Dienstag, 12.12.</u>		Hl. Johanna Franziska v. Chantal, Ordensgründerin
Oberpolling	18.00 Uhr	Heiliges Amt – Patrozinium Marianne Neumeier f. Bruder, Schwester, Neffen u. alle armen Seelen / Marianne Neumeier f. gt. Freundin Hannelore musikalisch begleitet vom Kirchenchor
Aicha v. W.	18.00 Uhr	Lichterandacht des KDFB Aicha v.W.
<u>Mittwoch, 13.12.</u>		Hl. Odilia und Hl. Luzia
Nammering	18.00 Uhr	Heilige Messe Fam. Hans u. Hildegard Salzberger f. Helmut Streifinger / Fam. Alfons Streifinger u. Wilma Dankesreiter f. Helmut Streifinger / Fam. Hans Probst f. Eltern u. Großeltern
<u>Donnerstag, 14.12.</u>		Hl. Johannes v. Kreuz, Ordenspriester, Kirchenlehrer
Eging	17.30 Uhr	Anbetung
Eging	18.00 Uhr	Rorate Frieda u. Norbert Weber, Thannberg, f. Anna Seidl / Fam. Stöger, Harmering, f. Anna Seidl / Fam. Kurt Ziegltrum, Innerzell, f. Johanna Fuchs / Fam. Stadler u. Köck f. Rosa Ratzenböck / Georg u. Theresia Fröhler f. Franz Schwarzbach / Fam. Erich Schmid f. Franz Schwarzbach / Marianne Schuh m. Töchtern f. Franz Schwarzbach / KDFB Eging am See f. verst. Mitglieder Evi Ellinger, Elfriede Schall, Rosi Unverdorben u. Elsa Pauli / Fam. Walter u. Gerti Lebschi f. bds. Eltern, Schwiegereltern u. Großeltern / Anna Mauersich m. Familie für Mutter zum Stg. u. verst. Angehörige / Alberta Loibl f. Ehemann, Vater u. Opa zum Stg. / Christine Weikelstorfer f. Elfriede u. Josef Schall / Kinder f. lb. Mama Rosina Huppenberger / Fam. Martin Huppenberger f. lb. Mama u. Oma Rosina Huppenberger musik. gestaltet von Gunther Kölbl
<u>Freitag, 15.12.</u>		Freitag der 2. Adventswoche
Aicha v. W.	18.00 Uhr	Heiliges Amt Doris Öttl m. Geschwistern f. Eltern Rosmarie u. Hans Six z. Stg. / Christian Berlinger u. Christa Zangl f. Maria Heumoos
<u>Samstag, 16.12.</u>		Hl. Sturmius, Gründerabt von Fulda
Aicha v. W.	9.00 Uhr	Beichtgelegenheit
Weferting	18.00 Uhr	Rorate Fam. Kufner u. Drexler f. Mutter u. Tochter z. Stg.
Eging	17.30 Uhr	Beichtgelegenheit
Eging	18.00 Uhr	Rorate Maria Wallner f. gt. Nachbarn Josef Ebner / Fam. Peter u. Bettina Wagner f. gt. Nachbarn Josef Ebner / Fam. Josef Sattler, Rohrbachholz, f. Therese Kölbl / Fam. Obermeier, Kneisting, f. lb. Rosi Unverdorben / Annemarie Schwarzbach f. lb. Rosi Unverdorben / Geschwister Schießl m. Fam. f. lb. Rosi Unverdorben / Margareta Greipl f. Franz Schwarzbach / V. d. Spenden a. d. Hartl-Schießl-Kapelle nach Anliegen der Spender / Geschw. Schießl m. Fam. f. verst. Angehörige / Josef Sattler u. Christine Huppenberger m. Familien f. Tante Theresia Krückl / Waltraud Sattler f. Eltern u. Großeltern z. Stg. u. Gtg. / Ottilie Seider m. Fam. f. verst. Angehörige / Anna u. Daniel Reitberger f. Ehemann u. Vater Ludwig Reitberger / Silvia m. Fam. f. Eltern Elfriede u. Josef Schall
<u>Sonntag, 17.12.</u>		3. ADVENT (Gaudete)
Nammering	8.30 Uhr	Rorate Peter Stömmer m. Fam. f. Anna Zitzelsberger / Anna Bauer f. Anna Zitzelsberger / Fam. Alois u. Franziska Seidenhofer f. Eltern / Fam. Erika Endl für Eltern Elisabeth und Franz Seil / Monika Hausinger f. lb. Schwester Marianne z. Stg. musik. gestaltet von den Florianisängern

Thannberg	8.30 Uhr	Pfarrgottesdienst Für alle Lebenden und Verstorbenen unseres Pfarrverbandes / Josef Schwankl m. Fam. f. Mutter, Schwiegern. u. Oma Margarete Schwankl z. Gtg. / Geschwister Feichtinger f. Vater z. Stg. / Heinz Kreuz m. Kindern f. Ib. Ehefrau, Mutter, Schwiegern., Oma u. Uroma z. Gtg. / Maria u. Marion Preis f. Mutter, Oma, Vater, Opa u. verst. Angehörige / Richard Schafhauser m. Kindern f. Ehefrau, Mutter, Oma u. Schwiegervater z. Gtg. u. alle Angehörigen / Albert Unrecht f. Eltern, Geschwister u. alle Angehörigen / Fam. Therese Ramerseder f. Ehemann, Vater, Schwiegervater, Opa u. Eltern u. Bruder / Erich Schedlbauer m. Kindern f. Ehefrau, Mutter, Schwiegern., Tanten, Onkeln u. Großeltern / Fam. Christian Volkinger f. Ib. Sohn u. Bruder Alexander u. bds. Eltern u. Schwiegereltern
Aicha v. W.	9.00 Uhr	Familienwortgottesdienst in der Kirche
Aicha v. W.	10.00 Uhr	Rorate Thomas u. Daniel Endl f. Johann Klessinger / Fam. Sepp Hartl f. Johann Klessinger / Geschwister Schießl m. Familien f. Therese Peter / Fam. Schrank f. verst. Angehörige / Zum Gedenken an Fritz Peter z. 100. Gtg. von deinen Kindern, Enkeln u. Urenkeln / Franziska Seidl f. Marianne Urlberger / Fam. Michael Hobelsberger f. Vater, Schwiegerv. u. Opa Lorenz Hobelsberger / Fam. Franz Meyer, Albersdorf f. Franze Eisner / Fam. Alfred Meier f. Nachbarn Franz Peindl / Fam. Konrad Sterner f. bds. verst. Angehörige / Fam. Maria Kapfhammer f. Mama, Schwiegern. Oma u. Uroma Margarete Brein / Josef Brein f. Ehefrau Margarete Brein / Elisabeth Hausmanning f. Ehemann, Eltern u. Geschwister / Anneliese u. Johann Endl f. verstorbene Eltern u. Angehörige / Helmut Langgartner f. Vater z. Stg. u. verst. Angehörige
Fürstenstein	10.00 Uhr	Rorate Fam. Rudi Koller f. Nachbarn Heinz Jursik / Angela Obermeier f. Heinz Jursik / Familien Koller f. Erich Walter / Georg Feichtinger m. Fam. f. Edi Obermeier / Simone, Anja u. Peter Kaiser f. Edi Obermeier / Simon u. Peter Wagner u. Walter Kaiser f. Edi Obermeier / Johann Moser m. Fam. f. Edi Obermeier / Jutta u. Ruth Weber f. liebevollen Ehemann u. Vater z. Stg. / Jutta u. Ruth Weber f. verst. Angehörige / Fam. Ida Uhrmann f. Heinz Jursik / Astrid Eibl m. Fam. f. Andrea Mader z. Gtg. / Theres Moser m. Kindern f. Ehemann, Vater, Schwiegerv. u. Opa z. Stg. / Albert Niedermayer m. Fam. f. Ehefrau, Mutter u. Schwiegern. Margarete Niedermayer / Peter u. Simon Wagner u. Walter Kaiser f. Heinrich Graf / Monika Markl f. Waldemar, Erna, Alois sen. u. Angehörige
Nammering	11.30 Uhr	Taufe des Kindes Hanna Bauer
<u>Montag, 18.12.</u>		<u>Montag der 3. Adventswoche</u>
Oberpolling	16.00 Uhr	Rosenkranzandacht
<u>Dienstag, 19.12.</u>		<u>Dienstag der 3. Adventswoche</u>
Eging	18.00 Uhr	Bußgottesdienst für Eging u. Thannberg
<u>Mittwoch, 20.12.</u>		<u>Mittwoch der 3. Adventswoche</u>
Nammering	18.00 Uhr	Bußgottesdienst
Aicha v. W.	18.00 Uhr	Bußgottesdienst
<u>Donnerstag, 21.12.</u>		<u>Donnerstag der 3. Adventswoche</u>
Fürstenstein	18.00 Uhr	Bußgottesdienst für Fürstenstein u. Oberpolling anschl. Hirtenfeuer des KDFB Oberpolling-Fürstenstein
<u>Samstag, 23.12.</u>		<u>Hl. Johannes v. Krakau, Priester</u>
Fürstenstein	18.00 Uhr	Rorate Fam. Margot Laqua f. Ehemann u. Vater z. Stg. / Caritasverein Fürstenstein f. Emma Hierbeck / Annemarie Niedermayer m. Fam. f. Ehemann, Vater, Schwiegerv. u. Opa z. Stg.
Eging	18.00 Uhr	Rorate Geschwister Schießl m. Familien f. Evi Ellinger / Thomas Endl f. Evi Ellinger / Margareta Greipl f. Ehemann Josef u. Sohn Josef Greipl z. Stg. / Manuela u. Martin Stadler f. Mutter u. Schwiegern. Elfriede Himpsl z. Stg.
Aicha v. W.	18.00 Uhr	Rorate Fam. Gsottberger f. bds. Eltern, Großeltern u. Urgroßeltern / Irma Duschl f. Ehemann, Vater u. Opa zum 10. Sterbetag
<u>Sonntag, 24.12.</u>		4. ADVENT – HEILIGER ABEND
Aicha v.W.	10.00 Uhr	Christmette f. Senioren
Eging	10.00 Uhr	Christmette f. Senioren
Fürstenstein	15.30 Uhr	Kinderkrippenfeier
Aicha v. W.	15.30 Uhr	Kinderkrippenfeier
Eging	16.00 Uhr	Kindermette mit Krippenspiel

Oberpolling	18.00 Uhr	Pfarrgottesdienst - Christmette – Engelt Für alle Lebenden und Verstorbenen unseres Pfarrverbandes / Renate Seider m. Kindern f. Mama, Oma u. Uroma f. Eveline Kroiß / Fam. Mader f. bds. Eltern, Bruder Roland u. Tochter Andrea
Weferting	18.00 Uhr	Christmette - Engelt Fam. Alois Kölbl f. Ib. Vater, Schwiegervater u. Opa / Elfriede Meyer f. Ehemann u. Vater u. verst. Angehörige
Fürstenstein	20.00 Uhr	Christmette - Engelt Herz-Mariä-Bruderschaft f. verst. Mitglieder / Maria Grymer m. Kindern f. Mutter u. Oma z. Stg. u. verst. Angehörige / Angela Obermeier f. Firmpatin Marianne Meier z. Gtg.
Nammering	20.00 Uhr	Christmette - Engelt
Thannberg	20.00 Uhr	Christmette - Engelt
Aicha v. W.	22.00 Uhr	Christmette - Engelt Dr. Margaretha Ragaller f. Dr. Alois Schätzl, Kirchberg / Georg u. Franziska Eisenreich f. bds. Eltern u. verst. Angehörige
Eging	22.00 Uhr	Christmette - Engelt Maria Herbst z. Ehren d. Engel u. z. Gedenken an die kleine Schwester Hildegard
Montag, 25.12.		HOCHFEST DER GEBURT DES HERRN - WEIHNACHTEN
Aicha v. W.	8.30 Uhr	Engelt - Sammlung f. Adveniat - Marianne u. Christian Schmidt f. Johann Klessinger / Elvira u. Josef Klessinger f. Johann Klessinger / Fam. Ferdinand Weinthaler Hopsing f. Tante Anna Hatzesberger
Fürstenstein	8.30 Uhr	Pfarrgottesdienst - Engelt - Sammlung f. Adveniat - Für alle Lebenden und Verstorbenen unseres Pfarrverbandes / Alfons u. Margarete Veit f. bds. Eltern, Schwiegereltern u. Geschwister / Hildegard u. Michael Weber f. verst. Kinder u. verst. Angehörige / Fam. Weber, Sanzenhof, f. Otto Schober z. 30. Stg.
Nammering	10.00 Uhr	Engelt - Sammlung f. Adveniat - Fam. Josef Winter f. Cousin Alois Hartl / Josef u. Martha Klessinger f. Cousin Alois Hartl / Fam. Alois Günthner f. Eltern u. Großeltern / Rosmarie Hartl m. Kindern f. Ehemann u. Vater u. Angehörige / Markus Klessinger m. Kindern f. Ehefrau, Mutter u. Oma u. f. Sohn u. Bruder Roland
Eging	10.00 Uhr	Engelt - Sammlung f. Adveniat - Fam. Helmut u. Stefan Wagner f. Anna Seidl / Fam. Knapp f. Anna Seidl / Hilde Stetter f. Ehemann Alfons, Vater, Opa u. Eltern z. Stg. / Fam. Andrea Wilhelm f. Vater u. Schwiegervater u. Opa Josef Binder zum Stg. / Fam. Andrea Wilhelm f. Schwester Brigitte Binder u. Schwager Dieter Nagel zum Gtg. musik. gestaltet vom Kirchenchor
Dienstag, 26.12.		HL. STEPHANUS, Erster Märtyrer
Thannberg	8.30 Uhr	Engelt - Sammlung Kinderkrippenopfer - Stammtisch-Freunde-Thannberg f. verst. Mitglieder
Nammering	8.30 Uhr	Engelt mit Sternsingeraussendung - Sammlung Kinderkrippenopfer - Geschw. Bumberger f. Vater, Schwiegerv. u. Opa z. Gtg. / Marga Bommel m. Kindern f. Heinz Bommel z. Gtg.
Oberpolling	10.00 Uhr	Engelt - Sammlung Kinderkrippenopfer - Sternsingeraussendung für Fürstenstein und Oberpolling und Weihe der Dreikönigsgaben Anna u. Alois Geier f. Georg Baumann / Angela Domani-Kessler f. geliebten Lebenspartner Ludwig Späth / Fam. Alfred Streibl f. Kilian Kubitschek / Siegi Gsödl f. Kilian Kubitschek / Fam. Erich Bernkopf f. Ib. Ehefrau, Mutter, Schwiegerv. u. Oma Inge Bernkopf z. Gtg. / Fam. Hans Vierthaler f. Schwester Inge Bernkopf z. Gtg. / Fam. Klaus u. Martina Neumüller f. Vater, Schwiegerv. u. Opa z. Gtg.
Aicha v. W.	10.00 Uhr	Engelt - Sammlung Kinderkrippenopfer - Fam. Hilde Kuhn f. Ehemann, Vater u. Opa / Fam. Fanz Ragaller f. Oma, Opa u. Bruder / Fam. Sonja Stemp f. Eltern
Thannberg	16.00 Uhr	musikalisch gestaltet vom Kirchenchor St. Peter u. Paul
Weferting	18.00 Uhr	Kapellenweihnacht mit Wintersonnwendfeuer in der Schöpfungskapelle
		Pfarrgottesdienst
		Engelt mit Weihe der Dreikönigsgaben - Sammlung Kinderkrippenopfer - Für alle Lebenden und Verstorbenen unseres Pfarrverbandes / Fam. Maria Walter f. Ib. Barbara Kerndl

Eging **19.00 Uhr** **Engelamt** **- Sammlung Kinderkrippenopfer -**
 Geschwister Ellinger f. Therese Kölbl / Marille Rimböck f. Franz Schwarzbach / Fam.
 Breinbauer/Schießl f. Franz Schwarzbach / Marianne Hausinger, Außernzell, f. Franz
 Schwarzbach / Fam. Gernot Wenig f. Ib. Rosi Unverdorben / Walter u. Petra Feicht f. Ib.
 Rosi Unverdorben / Fam. Mayerhofer f. Vater, Schwiegerv. u. Opa z. Stg. u. f. Mutter,
 Schwiegerv. u. Oma z. Gtg. / Helmut u. Florian Eckmüller f. Ib. Ehefrau u. Mutter Maria
 z. 25. Stg. / Fam. Josef Weikelstorfer f. Schwester, Schwägerin u. Tante Rosina
 Huppenberger
musik. gestaltet v. Ägidiuschor

Im Pfarrverband sind für Sie da:

Name	Tel./mobil	Email-Adresse
Dekan Johannes Graf	08504/1608	johannes.graf@bistum-passau.de
Pfarrvikar Dr.Sijil Muttikkal	08544/386 0175/6764161	sijil.muttikkal@bistum-passau.de
Pater Ambrosius Obermeier	0176/69798612 08544/9199883	ambrosius.obermeier@bistum-passau.de
Sr. Conrada Aigner	08544/9722184 0151/62448391	conrada.aigner@web.de
Pfarrverbandsbüro Fürstenstein: Christina Baier, Pfarrsekretärin Gabi Grymer, Pfarrsekretärin Barbara Saller, Pfarrsekretärin Lydia Zitzelsberger, Pfarrsekretärin	08504/1608	pfarrverband.fuerstenstein@bistum-passau.de
Kontaktbüro Eging am See: Sr. Conrada Aigner	08544/1877	pfarrverband.fuerstenstein@bistum-passau.de

IMPRESSUM

Pfarrbrief des Pfarrverbandes Fürstenstein

Herausgeber

Dekan Johannes Graf

Redaktion

Lydia Zitzelsberger

Anschrift der Redaktion

Pfarrverbandsbüro Fürstenstein - Burgstr. 8 - 94538 Fürstenstein – Tel.: 08504/1608

Auflage

70 Exemplare

Haftungsausschluss

Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion wieder. Der Pfarrbrief erscheint 14-tägig und wird an die Gemeindeblätter angehängt. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Urheberrecht:

Sämtliche in diesem Pfarrbrief veröffentlichten Inhalte sind urheberrechtlich oder durch sonstige Rechte geschützt. Ohne vorherige schriftliche Zustimmung sind Nutzungen, Vervielfältigungen oder anderweitige Veröffentlichungen der Inhalte insgesamt oder in Teilen unzulässig. Die Zustimmung zur Nutzung kann bei den Rechteinhabern erbeten werden.

